

## Protokoll der Herbstvollversammlung des KJR FFB am 28.11.2018



Von der Frühjahrsvollversammlung 2019 mit / ohne Änderungen nicht genehmigt / genehmigt mit \_\_\_ Ja-Stimmen und \_\_\_ Nein-Stimmen und \_\_\_ Enthaltungen am.

### **Anwesend:**

Delegierte: siehe Delegiert/innenliste  
Gäste: siehe Gäste- bzw. Anwesenheitsliste  
KJR-Vorstand: Ines Sattler, Ingrid Götzendörfer, Stephan Bertsch, Tilman Stein, Julian Pelloth, Heidrun Hellmuth, Tobias Ketzler  
Hauptamtliche: Thomas Boll, Franziska Hinz, Raimund Schiller, Veronika Aneder, Isabella Gürtler

Die Anwesenheitslisten im Original sind in der Geschäftsstelle einsehbar.

Sitzungsleitung: Ines Sattler  
Protokoll: Isabella Gürtler

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 19:32 Uhr

### **TOP 1 – Begrüßung und TOP 2 - Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Ines Sattler begrüßt alle Delegierte, Gäste und Anwesenden und dankt für das zahlreiche Erscheinen. 29 von 45 Delegiert/innen sind anwesend, damit ist diese Vollversammlung beschlussfähig.

### **TOP 2 – Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird per Handzeichen einstimmig angenommen.

### **TOP 3 – Beendigung von Mitgliedschaften**

Änderungen auf Bezirks- und Landesebenen wirken sich direkt auch auf uns aus. Die Musikinitiative Oberbayern (MOB) wurde aufgelöst, deswegen müssen wir uns auch von Subkultur als Mitgliedsverband leider verabschieden. Als Abschiedsgeschenk und als Würdigung ihrer Arbeit bekommen sie einen Rabatt in Höhe von 25% beim Materialverleih des Kreisjugendrings so lange, wie der Kreisjugendring Mitglied bei Subkultur e.V. ist. Subkultur bedankt sich für die Verabschiedung und die weiterhin mögliche Nutzung des Materialverleihs. Gerade beim Subkultur-Openair ist der gute alte Rolf (ein Zelt aus dem Materialverleih des KJR) gut als Backstage-Bereich einsetzbar. Aline Pronnet, Vorsitzende der Subkultur, schildert die lange und zähe Umsetzung der Auflösung der MOB in einer Kurzversion. Vor gut zwei Jahren hat die Subkultur von der Auflösung der MOB erfahren, jedoch gar nicht über die MOB selbst, sondern über den KJR FFB durch Thomas Boll. Thomas hat einiges versucht, um die Mitgliedschaft weiter zu erhalten, wie u.a. durch die von ihm initiierte Prüfung der Vereinssatzung. Auch wenn die Subkultur nun kein Mitglied mehr beim KJR ist, so soll die Vernetzung, der gute Kontakt und die vertrauensvolle Zusammenarbeit weiterhin bestehen bleiben.

### **TOP 4 – Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsvollversammlung 2018**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

*Es sind 31 Delegiert/innen anwesend.*

### **TOP 5 – Nachwahl der Revisoren/innen**

Als Wahlvorstand setzt die Vollversammlung Benjamin Miskowitsch, Nadine Karl und Stefan Floerecke ein, Herr Floerecke wird als Leiter bestimmt. Es gibt zwei Kandidat/innen-Vorschläge: Saskia Schon und Sabrina Sommer.

Beide Kandidatinnen werden einstimmig per Handzeichen gewählt.

Verlauf und Stimmergebnisse sind dem separaten Wahlprotokoll zu entnehmen.

### **TOP 6 – Haushalt in Eckwerten 2018 mit Jahresplanung**

Ines Sattler stellt den Haushalt in Eckwerten in Kurzform vor, der am 15.10.2018 vom Vorstand beschlossen wurde. Der Haushalt in Eckwerten ist allen Delegiert/innen im Vorfeld zugegangen.

Raimund Schiller gibt einen Überblick über die geplanten Ferienfahrten 2019. Neben den Klassikern Wasserwochenende, Bauernhof-Woche, Strandcamp in Frankreich, Sommer- und Herbstcamp wird nächsten Sommer eine Zirkusfreizeit hier im Haus für Jugendarbeit angeboten. Dabei soll es eine Kinder- und eine Jugendlichegruppe geben, die Zirkusvorstellung wird im Lichtspielhaus stattfinden.

Frage nach der Auslastung und ob sich die Freizeiten selbst tragen: Durch Querfinanzierung und eingenommene Teilnehmerbeiträge werden die Freizeiten finanziert, die Personalkosten sind damit nicht abgedeckt.

Der Haushalt 2019 wird mit einer Enthaltung beschlossen.

*Es sind 33 Delegiert/innen anwesend.*

### **TOP 7 – Festlegung der inhaltlichen Schwerpunkte der Projektförderung des KJR für 2019**

Ines Sattler stellt die Vorschläge des Vorstands vor:

1. Nachhaltigkeit in der Jugendarbeit
2. Demokratie vorleben
3. „Unser Landkreis Fürstfeldbruck ist...“ (Als Beispiele seien hier genannt: „Unser Landkreis ist engagiert.“)

Es gibt keine weiteren Vorschläge seitens der Vollversammlung.

Die drei Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Im Zuge dessen wird ein aktueller Hinweis zur DSGVO gegeben: es gibt neue Teilnehmerlisten bei der Projektförderung wie auch der Zuschussbeantragung. Die Teilnehmerlisten sind aktualisiert worden, da in Zukunft keine Unterschriften mehr auf den Teilnehmerlisten nötig sein werden.

### **TOP 8 – Projekte 2019 und 2020**

Lea Ziegler stellt die geplanten Projekte für 2019 und 2020 vor.

- Nachhaltigkeit: Der Kreisjugendring hat sich schon seit längerem das Thema der Nachhaltigkeit auf die Fahnen geschrieben und gerade in diesem Jahr ist auch wieder einiges dazu passiert. Auch in 2019 werden in allen Bereichen des KJR Veranstaltungen zu diesem Thema stattfinden.
- Kooperation Ferienfreizeit mit der Bürgerstiftung: Nach der Premiere des dreiwöchigen Sprachferienprojekts in Kooperation mit der Bürgerstiftung des Landkreis FFB werden wir auch in 2019 wieder mitmachen. Ca. 25 Schülerinnen und Schüler aus der dritten Klasse aus unserem Landkreis können bei der Freizeit in den Pfingst- und Sommerferien teilnehmen.
- Europawahl: Anlässlich der Europawahl am Sonntag, 26.05.2019, werden wir einige Veranstaltungen zu dem Thema Europa, aber auch EU, Europaparlament und alles was dazu gehört durchführen. Die beiden Wochen vor der Europawahl werden wir

vormittags an Schulen und nachmittags im öffentlichen Raum mit Info-Stand und Aktionen unterwegs sei.

- Tauschbücherei: Im Foyer des Haus für Jugendarbeit wird eine Tauschbücherei installiert.
- Ein kurzer Ausblick bereits in 2020: Unser ehemaliger Vorsitzender Markus Laymann plant für 2020 im Veranstaltungsforum Fürstenfeld einen Zauberkongress. Hierfür hat er beim KJR angefragt, ob wir an einer Kooperation interessiert wären und ob es Interesse von Seiten der Mitgliedsverbände gibt.

**TOP 9 - Terminvorschlag für die Frühjahrsvollversammlung: Mittwoch, 27.03.2019, 19:00 Uhr**

**TOP 10 - Anträge**

Dem Vorstand liegen keine schriftlich und fristgerecht eingereichten Anträge an die Vollversammlung vor. Initiativanträge werden nicht gestellt.

**TOP 11 – Verschiedenes**

- Vorstellung der Fachkraft für Prävention Julia Möhlmann, seit Mitte Oktober für den Bereich Jugendschutz und kommunale Jugendarbeit im Landkreis zuständig.
- Frage von Steffen Enzmann nach der korrekten Delegiertenanzahl, da zu Beginn 37 genannt wurde. Thomas Boll erklärt, dass mit den anfangs genannten 37 die gemeldeten Delegierten von der Gesamtzahl der 46 gemeint waren. Die anfangs anwesenden Delegiert/innen-Zahl beläuft sich auf 29.

Ines Sattler bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und die Vollversammlung und beendet die Sitzung um 19:32 Uhr.



Isabella Gürtler  
Protokollführerin



Ines Sattler  
Vorsitzende